

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **128 (2002)**

Heft 19: **Haustechnik-Dialog**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

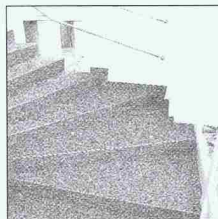
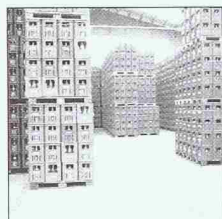
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Fugenlose Bodenbeläge

**reposit** Die Bodenmacher aus Winterthur



**Kunstharz**  
ist dicht, druck-  
und abriebfest.

**Steinholz**  
ist wärmeschützend,  
gleitsicher und  
staubfrei.

**Hartbeton**  
ist pflegeleicht,  
staubfrei, abrieb-  
und druckfest.

Filiale: 3014 Bern, Tel. 031 333 82 00

Seit Jahrzehnten sind Bodenbeläge unsere Passion. Qualität und Service sind optimal. Wir beherrschen das Boden-ABC...  
...nehmen Sie uns beim Wort.



Die Bodenmacher aus Winterthur

Forbo-Reposit AG  
Helgenstrasse 21, Postfach  
CH-8404 Winterthur  
Tel. +41 (0) 52 242 17 21  
Fax +41 (0) 52 242 93 91  
www.reposit.forbo.com

## tec21

### ADRESSE DER REDAKTION

tec21  
Rüdigerstrasse 11, Postfach 1267,  
8021 Zürich  
Telefon 01 288 90 60, Fax 01 288 90 70  
E-Mail [tec21@tec21.ch](mailto:tec21@tec21.ch)  
[www.tec21.ch](http://www.tec21.ch)

### REDAKTION

Inge Beckel, Architektur (Leitung)  
Hansjörg Gadiant, fachübergreifende  
Themen (Leitung)  
Anita Althaus, Redaktionsassistentin  
Lada Blazevic, Bildredaktion/öffentlichkeits-  
arbeit  
Michèle Büttner, Forst-/Erdwissenschaften/Umwelt  
Philippe Cabane, Wettbewerbswesen/Städtebau  
Daniel Engler, Bauingenieurwesen/Verkehr  
Carole Enz, Energie/Umwelt  
Paola Maiocchi, Bildredaktion und Layout  
Katharina Möslinger, Abschlussredaktion  
Aldo Rota, Bautechnik, Werkstoffe  
Ruedi Weidmann, Baugeschichte  
Adrienne Zogg, Sekretariat  
Die Redaktionsmitglieder sind direkt erreichbar unter: Familienname@tec21.ch

### HERAUSGEBERIN

Verlags-AG der akademischen technischen  
Vereine  
Mainaustrasse 35, 8008 Zürich  
Telefon 01 380 21 55, Fax 01 388 99 81  
E-Mail [sealtu@access.ch](mailto:sealtu@access.ch)  
Rita Schiess, Verlagsleitung  
Hedi Knöpfel, Assistenz

### SIA-INFORMATIONEN

Charles von Büren, Peter P. Schmid,  
SIA-Generalsekretariat

erscheint wöchentlich, 44 Ausgaben pro Jahr  
ISSN-Nr. 1424-800X, 128. Jahrgang

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

### BEIRAT

Hans-Georg Bächtold, Liestal, Raumplanung  
Heinrich Figi, Chur, Bauingenieurwesen  
Alfred Gubler, Schwyz, Architektur  
Erwin Hepperle, Bubikon, öff. Recht  
Roland Hürlimann, Zürich, Baurecht  
Hansjörg Leibundgut, Zürich, Haustechnik  
Daniel Meyer, Zürich, Bauingenieurwesen  
Akos Moravanszky, Zürich, Architekturtheorie  
Ulrich Pfammatter, Islisberg, Technikgeschichte  
Ursula Stücheli, Bern, Architektur

### ABONNENTENDIENST

Abonentendienst tec21  
AVD Goldach, 9403 Goldach  
Telefon 071 844 91 65, Fax 071 844 95 11  
E-Mail [monika\\_benz@avd.ch](mailto:monika_benz@avd.ch)  
**Adressänderungen von SIA-Mitgliedern:**  
SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich,  
Tel. 01 283 15 15, Fax 01 201 63 35

### ABONNEMENTSPREISE

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 260.-  
Jahresabonnement Ausland: Fr. 307.-  
Einzelnnummer (Bezug bei der Redaktion): Fr. 10.-  
Ermässigte Abonnemente für Mitglieder BSA,  
Usic, ETH Alumni und Studierende. Weitere auf  
Anfrage, Telefon 071 844 91 65

### DRUCK

AVD Goldach

### INSERATE

Künzler-Bachmann Medien AG,  
Postfach, 9001 St. Gallen  
Telefon 071 226 92 92, Fax 071 226 92 93  
E-Mail [verlag@kueba.ch](mailto:verlag@kueba.ch)

Auflage: 11 085 (WEMF-beglaubigt)

### IM GLEICHEN VERLAG ERSCHEINT

**Tracés**  
Rue de Bassenges 4, 1024 Ecublens  
Telefon 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84  
E-Mail Sekretariat: [mh@revue-traces.ch](mailto:mh@revue-traces.ch)

## Trägervereine

## sia

### SCHWEIZERISCHER INGENIEUR- UND ARCHITEKTENVEREIN

#### SIA-Generalsekretariat

Selnaustrasse 16, 8039 Zürich  
Telefon 01 283 15 15, Fax 01 201 63 35  
E-Mail [gs@sia.ch](mailto:gs@sia.ch)  
[www.sia.ch](http://www.sia.ch)

Normen Telefon 061 467 85 74  
Normen Fax 061 467 85 76

tec21 ist das offizielle Publikationsorgan des SIA

## usic

### SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG BERATENDER INGENIEURE

#### Geschäftsstelle

Schwarztorstrasse 26, Postfach 6922,  
3001 Bern  
Telefon 031 382 23 22, Fax 031 382 26 70  
E-Mail [usic@usic-engineers.ch](mailto:usic@usic-engineers.ch)  
[www.usic-engineers.ch](http://www.usic-engineers.ch)

## ETH Alumni

### DAS NETZWERK DER ABSOLVENTINEN UND ABSOLVENTEN DER ETH ZÜRICH

#### Geschäftsstelle

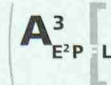
ETH Zentrum, 8092 Zürich  
Telefon 01 632 51 00, Fax 01 632 13 29  
E-Mail [info@alumni.ethz.ch](mailto:info@alumni.ethz.ch)  
[www.alumni.ethz.ch](http://www.alumni.ethz.ch)

## BSA

### BUND SCHWEIZER ARCHITEKTEN

#### Geschäftsstelle

Pfluggässlein 3, 4001 Basel  
Telefon 061 262 10 10, Fax 061 262 10 09  
E-Mail [bsa@bluwin.ch](mailto:bsa@bluwin.ch)  
[www.architekten-bsa.ch](http://www.architekten-bsa.ch)



### ASSOCIATION AMICALE DES ANCIENS ÉLÈVES DE L'EPFL

#### Secrétariat

GC Ecublens, 1015 Lausanne  
Téléphone 021 693 20 93, Fax 021 693 6320  
E-Mail [a3e2pl@epfl.ch](mailto:a3e2pl@epfl.ch)  
<http://a3e2pl.epfl.ch>

## Energie besser nutzen

Ungenutzt verpufft in Ländern mit hohem Technisierungsgrad viel Abwärme, die bei industriellen Prozessen anfällt. Demgegenüber versorgt uns die Umgebung mit Energie, die wir oft nicht einmal wollen. Da heizt Sonnenenergie unsere Häuser gratis, doch wir beschatten die Räume, um nicht zu schwitzen. Abwärme und Umgebungsenergie könnten besser in unser Leben integriert werden und den Energiebedarf von Häusern je nach Standort teilweise oder ganz decken.

Das «Tropheuus Ruswil» in der Zentralschweiz ist ein Beispiel dafür, wie mit Abwärme und Sonnenenergie sogar Fruchtanbau und Fischzucht betrieben werden kann. Eine Ökobilanzstudie zeigt zudem auf, dass die dort produzierten Lebensmittel 90% weniger umweltbelastend sind als importierte Produkte, da keine weiten Flugdistanzen zurückzulegen sind.

Doch wie ist es zu diesem Pilotprojekt gekommen? Bevor die Idee eines Tropenhauses aufgekommen war, zeigte sich folgende Situation: Die nahe gelegene Transitgas AG verdichtet Gas aus transporttechnischen Gründen, wodurch grosse Mengen an Abwärme entstehen. Das Energiegesetz des Kantons Luzern schreibt aber die Nutzung dieser Abwärme vor. 1998 wurde deshalb die Interessengemeinschaft «IG Abwärmenutzung Ruswil» gegründet, die das Projekt «Tropheuus» lanciert hat.

Seit Frühling 1999 steht das 1500 m<sup>2</sup> grosse Gewächshaus. Bei tropischem Klima gedeihen Papayas, Bananen, Guaven, Sternfrüchte sowie Speisefische (Tilapias). Die Temperatur des Gewächshauses wird via Computersteuerung ganzjährig auf 24–26 °C gehalten.

Die Produktion basiert auf Kreisläufen – Nährstoffe und Wasser werden mehrfach genutzt. Zur Wasserversorgung der Fischtanks dient Regenwasser. Das durch die Ausscheidungen der Fische belastete Wasser wird zur Düngung der Kulturen genutzt. Die Pflanzen werden nicht über eine Beregnungsanlage, sondern über eine Tröpfchenbewässerung versorgt. Dies reduziert den Wasserverbrauch auf ein Minimum und verhindert Verunkrautung sowie Pilzbefall. In der Anlage wird generell auf biologischen Pflanzenschutz mittels nützlicher Insekten gesetzt – Chemikalien haben Hausverbot.

Warum wird die Abwärme nicht allgemein zur Beheizung von Wohnungen genutzt? Der Grund ist in Ruswil unter anderem die Lage der Gasverdichtungsstation: Aus Sicherheitsgründen wurde sie weit ausserhalb der Siedlungen gebaut. Zudem ist eine Nutzung von Abwärme zum jetzigen Zeitpunkt wegen der tiefen Energiepreise allgemein nicht wirtschaftlich. Das Projekt «Tropheuus» hat auf seine Weise eine Marktlücke gefüllt. Es gibt noch viele solcher Möglichkeiten, Energie besser zu nutzen. Einige davon werden in diesem Heft vorgestellt.

Literatur:  
– [www.tropenhaus.ch](http://www.tropenhaus.ch)  
– [www.abwaerme.ch](http://www.abwaerme.ch)



Andrea Compagno

### 7 **Intelligente Fassaden**

Die Fassade als interaktive Schnittstelle zwischen Umwelt und Gebäude

Urs Steinemann

### 15 **Warme Luft?**

Grenzen und Möglichkeiten der Gebäudeheizung mit Warmluft

Hansjürg Leibundgut

### 21 **Energie ist nicht gleich Energie**

Nachhaltiges Bauen mit Einbezug der Qualität der Energie

Felix Berger und Robert Kröni

### 27 **Solarzellen kontra Graue Energie**

Kann ein Gebäude die für die Herstellung benötigte Energie jemals zurückzahlen?

### 34 **Expo.02 – die Projekte**

(Fortsetzung)